



## Geschwister Temeng gewinnen den Schweizer Final

Nur zwei Tage nach Weltklasse Zürich war das Letzigrund Stadion in den Händen des Leichtathletik Nachwuchses. 540 Jugendliche hatten sich für den Schweizerfinal des UBS KIDS CUP qualifiziert. An diesem Anlass durften nur die Sieger der Kantonalfinals, sowie die Vorjahressieger und die fünf besten Zweitklassierten starten. Mit dabei die Geschwister Temeng vom TV Kloten-Leichtathletik.

Bei kühlen Temperaturen und Regen musste Christa Temeng als erste zu ihrem 60 Meter Lauf antreten. Mit 8,37 Sekunden gewann sie den Lauf sicher und stellte eine neue Bestzeit auf. Weiter ging es zum Ballwurf. Für Christa eine Zitterdisziplin, mit 32,23 Meter war sie im Mittelfeld, verlor jedoch nicht zu viele Punkte. Als letzte Disziplin folgte der Weitsprung. Eine Disziplin, die Christa liebt. Mit 4,89 Meter stellte sie die beste Weite auf und konnte sich damit den Sieg mit 1919 Punkte, mit 54 Punkten Vorsprung bei den 11 jährigen Mädchen sichern. Damit konnte sie den Vorjahressieg wiederholen.

Nachher starteten die 14 jährigen Knaben zu ihrem Wettkampf. Über 60 Meter erwischte Joel Temeng einen guten Start und siegte mit neuer persönlicher Bestleistung und Tagesbestzeit von 7,42 Sekunden. Es folgte der Ballwurf, wo Joel mit 69,32 Meter die viertbeste Weite erreichte. Als letzte Disziplin folgte der Weitsprung. Im ersten Versuch kam er auf 6,43 Meter. Es folgte ein Versuch auf 6,40 Meter und dann im letzten Versuch der Supersprung auf 6,60 Meter. Neue Bestleistung! Dann stand der Sieg mit 2525 Punkten, 244 Punkte Vorsprung auf den Zweiten, fest. Für Joel war dies der dritte Sieg in Folge am UBS KIDS CUP.

Jetzt folgt am nächsten Wochenende in Frauenfeld der Saisonhöhepunkt mit den Schweizer Meisterschaften der U16. Joel startet dabei am Samstag über 80 Meter, im Kugelstossen und im Diskuswerfen. Am Sonntag stehen dann 100 Meter Hürden, der Weit- und Hochsprung auf dem Programm. Bei den U18 startet Ariane Kroko über 100 und 200 Meter. In Aarau ist es dann Matthias Studiger der am Sonntag versucht den Final über 110 Meter Hürden zu erreichen.